

## 1 [Einleitung]

Hipp Hipp, ihr Christen, ich grüße euch, in uns´ren heiligen Hallen.  
Ich hoff´ ihr singt heut kräftig mit und fangt nicht an zu lallen.  
Manch einer meint ja, es müsste sein, an Karneval zu saufen;  
doch wie will einer feiern denn, wenn er kann nicht mehr laufen?  
So trübt es uns wie jedes Jahr, dass mancher kennt kein Maß  
und volltrunken verdirbt der dann den anderen den Spaß.

Doch es gab ja auch sehr viel Freud´ an allen Ziegenbockstagen.  
Drum wollen wir - jetzt hier und heut uns nicht so arg beklagen.  
Ein schöner Umzug war es doch, mit Wagen und Musik,  
Kostümen, die so bunt und schön, dass jeder Zorn verfliegt.  
So konnte auch der Regentag den Spaß uns nicht vermiesen;  
Das Feiern, das verdrängt die Angst, vorm Husten und vorm Niesen.

Mit viel Musik und viel Humor gibt´s sie seit 20 Jahren:  
den Alten Räubern drei Mal hoch; Gott möge euch bewahren!  
Die vielen Gruppen, die jedes Jahr, sich schön und bunt verkleiden;  
auch euch ein kräftiges Hipp, Hipp und Segen zu allen Zeiten.  
Der Willi, der das Zepter schwingt, nun schon zum zweiten Male,  
wohl äußerst gerne lacht und singt, das ist´ne Form von Gnade.

Die Gnade Gottes trägt uns ja, legt uns ins Herz die Freude,  
drum liebt der Herr auch jeden Narr, der fröhlich macht die Leute.  
So freut sich Gott auch über dich: Du Nick, du bist ein Hit!  
Du zeigst es ja der ganzen Welt: Die Jugend feiert mit.  
Das zeigen auch die jungen Leut´, die keine Mühe scheuten.  
Die Garden, Gruppen, Wagen, die beim Umzug uns erfreuten.

## 2 [Zugthemen]

So manches Thema uns erregt im Alltag immer wieder;  
An ZiBoMo man drüber lacht, dann drückt es uns nicht nieder.  
Die Akropolis als unser Pfand passt gut in Wolbeck´s Gassen.  
Wir müssten für Touristen dann, nur grade Straßen bauen lassen.  
Die Rocky-Horror Picture Show - im Drostenhof - ein echter Hit.  
Gefragt hab ich mich, ob der Graf wohl tanzen würde mit?

Im Zug waren Hippenmojore für die nächsten 12 Jahre  
Die Zibomo hat´s wohl gefreut, dass suchen kann man sich nun sparen.  
Auch für´ne andere Suche, aus Wolbeck wär´ sicher was dabei  
Ein Bundespräsident mit Narrenhut - was meint ihr da wurd´ grad was frei.  
Willi, auch **das** könntest du dann ein zweites Mal machen.  
auf jeden Fall könnt man - in Berlin wieder lachen.

7 Milliarden Menschen leben auf unsrem Erdenrund  
Gott kennt sie alle, hat sie geschaffen, so schön und auch so bunt.  
Und unser Herrgott Jesus Christ will Freude uns bereiten.  
Er rettet uns vor Streit und Zwist vor Krankheit, Not und Leiden.  
Hört einmal hin, wenn uns jetzt gleich - das Wort wird hier verkündet.  
Jesus, der will unser Heil, und dass wir uns verbünden.

### **3 [Fusion]**

Aus allen Orten der Pfarrei, die Pfingsten wird entstehen.  
Hab ich an Zibomo die Leut´ gemeinsam feiern sehn.  
Vielleicht wär´s ein gescheiter Plan, ich sag´ es heut im Reim:  
Die Fusion an Pfingsten könnte ja ne´ Karnevalsfeier sein?  
Gemeinsam lachen könnten wir und uns daran erinnern,  
dass Ärger, Wut und Zorn und Gier die Freude tun verhindern.

Es hilft das Lachen, Singen, Feiern, dass Mensch zu Mensch sich findet;  
und jedes Vorurteil und Neid wie ganz von selbst verschwindet.  
Als fromme Christen in Südost können wir daraus lernen:  
Das Fröhlichkeit und Heiterkeit mehr nutzt, als manches Lärmen.  
So mancher Ärger kriegt ein Ventil, wenn wir darüber lachen.  
Drum kann Humor uns helfen auch, wenn die Fusion wir machen.

Der Pfarrer nicht überall sein kann kein Grund sich zu beschweren  
Der Hippenmajaor versprach es schon dass Hilfe er wird gewähren.  
Wird jetzt demnächst bei Hochzeiten Beerdigung und Taufen  
Der Vorstand unserer Zibomo in unsrer Kirch auflaufen?  
Ob das wohl jedem Recht sein würd? ich weiß es nicht genau  
es gibt ja Leut, die statt Hipp Hipp viel lieber hör´n Helau.

Wir wissen, dass nicht jeder Mensch sich freut über die Fusion.  
Manch einer hat für seine Kirch ne´ andere Vision.  
Dass früher alles besser war, das hört man hier und da.  
„Es soll doch alles wieder sein, wie es schon damals war.“  
Doch Gott will, dass wir mutig sind und nicht nach hinten schauen.  
Er spricht: „Ich mache alles neu, darauf könnt ihr vertrauen.“

### **4 [Gott ist bei uns]**

Dass Gott wirkt auch in unserer Zeit, bleibt uns ganz oft verborgen;  
doch es ist wahr! Er ist bei uns! Drum macht euch keine Sorgen.  
Gott weiß, dass wir nur Menschen sind, die oft sich tun sehr schwer.  
Drum stärkt er uns mit seiner Kraft und seiner Liebe Meer.  
So lasst uns mit Humor und Freud aus Gottes Liebe leben.  
Er ist´s der uns beschützt und hält auf allen unsren Wegen.

Habt keine Angst vor dem, was kommt; der Herrgott ist dabei.  
Von Sorgen, Nöten, Krankheit, Schmerz, will er uns machen frei.  
So feiert, freut euch, singt und lacht, ihr Schwestern und ihr Brüder!  
Gott wird´s gefallen, wenn ihr singt, mal fromme und mal lustige Lieder.  
Jetzt schließe ich und danke euch- fürs Zuhör´n all ihr Narren.  
Am Ende rufe ich meck, meck und laut dazu ein Amen.

[Zu den Lesungstexten vom 7. Sonntag im Jahreskreis B](#)